

Ist Grundschullehramt das richtige für mich?

Beitrag von „A1234“ vom 19. September 2022 12:38

Zitat von CDL

Mach dir bewusst, dass du als GS-Lehrkraft mehr oder minder Allrounder für alle Fächer sein wirst, gleich welche du studiert hast, dich also in vieles einarbeiten wirst müssen, was dir gänzlich neu ist, gut mit erfahreneren Kolleginnen oder auch Kollegen zusammenarbeiten können solltest, um eben nicht ständig das Rad neu erfinden zu müssen oder zu wollen, sondern dir auch gute, durchdachte Planungen gerade in Fächern, die du fachfremd leistest oder kreativen Bereichen, die dir weniger leicht fallen einfach abzuschauen und - angepasst an die eigene Lerngruppe- zu übernehmen.

Ich gehe davon aus, dass du als Krankenschwester viele wichtige Eigenschaften mitbringst (und auch beschreibst), die man auch im Schuldienst benötigt, um mit den verschiedenen mal mehr, mal weniger zarten Pflänzchen verschiedenster Altersstufen, denen wir begegnen im Beruf gut umzugehen. Überleg dir einfach ehrlich vorab, woran es gelegen hat, dass dein Abischnitt nicht so gut ausgefallen ist damals (was auch immer diese ungenaue Aussage am Ende in Zahlen bedeuten mag), um für dich selbst sicherzustellen, dass du dich mit einem Studium, aber auch mit den vielfältigen Anforderungen dich später berufsbegleitend weiterzubilden und auch fachfremd einzuarbeiten nicht übernimmst. Schau dir dazu auch an, wie leicht oder schwer es dir jetzt fällt in deiner Ausbildung gute Leistungen zu erbringen. Nachdem die Ausbildung zur Krankenschwester recht anspruchsvoll ist, ist das auf jeden Fall ein guter Gradmesser. Mach auf jeden Fall noch irgendwann mal ein Praktikum vorab, damit du für dich selbst das eine oder andere Fragezeichen direkt auflösen kannst, weil du womöglich erlebst, dass dir bestimmte Dinge in der Praxis leichter fallen, als du rein theoretisch vermuten würdest.

Ich bin auch nicht die kreativste Lehrerin, sondern eher fachwissenschaftlich orientiert. Ich lasse mich einfach immer wieder inspirieren sei es von kreativeren KuK oder auch guten Umsetzungsideen in Verlagsmaterialien, die ich dann sukzessive anpasse an mich als Lehrertypus. Umgekehrt haben schon im Ref erfahrene KuK, die bedeutend besseren Unterricht gemacht haben als ich das vermochte sich fachwissenschaftlichen Rat bei mir geholt, weil ich diesbezüglich eben ein besonderes Repertoire anzubieten habe. Im Team wird man dann gemeinsam stärker.

Dankeschön!

Ich war damals auf einem Gymnasium mit dem Schwerpunkt Wirtschaft. Passt überhaupt nicht zu mir & hat mir deswegen auch nicht gelegen.

Die Grundlegenden Fächer (Mathe, Deutsch, Englisch etc.) lagen mir relativ gut, weswegen mein Abischnitt am Ende nicht schlecht war. Ich bin aber der Meinung, dass ich auf einem "normalen" Gymnasium viel besser aufgehoben gewesen wäre. Naja.

Ja! Genau das denke ich auch. Ich bin eben eher ruhig und nicht so extrovertiert und kreativ wie viele andere. Ich denke aber dass meine ruhige Art und Geduld der Grund ist wieso sich Menschen bei mir wohl fühlen.. es muss ja nicht jede Lehrkraft selber so verspielt sein.

Ich denke ich habe viel "mütterliches" und fürsorgliches an mir was vielleicht ebenso gut passen könnte wie das freundschaftliche und verspielte von anderen. Beides können ja gute Lehrpersonen sein. Außerdem denke ich, dass wenn ich erstmal warm geworden bin mit der Schülern natürlich auch viel Spaß haben kann.

Morgen hospitiere ich erstmal an einer Grundschule und mache mir mein eigenes Bild.